

# Gemeindebrief

Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Jakobi Hanstedt  
Nr. 4 • 54. Jahrgang

Dezember 2020–Februar 2021



- **NEU!**  
Frauen-Treff
- **Konfirmanden**  
2020
- **Ferien-**  
betreuungs-  
termine



Pilgerweg



Taufe an der Aue

SCHÖNE  
MOMENTE  
AUS DEM  
GEMEINDELEBEN  
IM  
SPÄTSOMMER



Pilgerweg



Taufe an der Aue



Taufe an der Aue



*Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird, denn euch ist heute der Heiland geboren! (Lukas 2,10+11)*

### Liebe Leserinnen und Leser!

dieses Jahr ist alles anders! Ein kleines Virus bringt unseren Alltag ganz schön durcheinander. Die Advents- und Weihnachtszeit wird auch in diesem Jahr kommen

... doch wie wird es sein?

Adventsfeiern, Weihnachtsmärkte, volle Kirchen, Krippenspiele, die Weihnachtsgeschichte und das Singen von „O du fröhliche“

... all das gehört für mich zur Advents- und Weihnachtszeit dazu

... manches davon ist in diesem Jahr leider nicht möglich ... anderes schon, wenn auch wohl anders als gewohnt.

Wenn wir nur auf das schauen, was nicht ist, dann wird es die Weihnachts-Freude in diesem Jahr schwer haben. Viel schöner ist doch, auf das zu schauen, was trotzdem möglich ist ... und manches hätten wir vielleicht auch nie ausprobiert.

Wir suchen nach Alternativen, die mehr sein sollen als nur ein „Ersatz“. Und das, was wirklich

wichtig ist, das ist doch die „Weihnachts-Botschaft“ ... Gott kommt zu uns!

Ob wir das draußen feiern oder drinnen, auf die altbekannte Weise oder auf neuen Wegen, das ist nicht das Entscheidende. Ich bin neugierig, wie es wird.

„Fürchtet euch nicht!“ Diese Worte versprechen uns auch im Jahr 2020: Wer sich Gott anvertraut, der wird neue Kraft, bekommen. Kraft, die hilft, der Furcht,

Angst und Unsicherheit etwas entgegenzusetzen. Kraft die hilft, besonnen das Nötige und Richtige zu tun, aufeinander zu achten und füreinander da zu sein.

Mit herzlichen Segenswünschen für die Advents- und Weihnachtszeit.



*Markus Maune*

## Blumen Kleiner

Inhaber

**Petra Menck**



21438 Brackel • Paschbergstraße 5 • ☎ 0 41 85 - 42 00

Öffnungszeiten: Mo.: 8.30 - 12 Uhr • Di. - Fr.: 8.30 - 12 Uhr u. 14.30 - 18 Uhr • Sa.: 8.30 - 12 Uhr

*Schnittblumen*

*Fertige Sträuße*

*Blumensträuße nach Wunsch*

*Topfblumen*

*Gartenpflanzen nach Saison*

*Binderei für Freud und Leid*



### Auflösung von Gräbern

Auf dem Grabfeld mit überwiegend Einzelgräbern (zwischen Urne in Rasenlage und Sarg in Rasenlage) sind bereits viele Gräber, deren Laufzeit abgelaufen war, eingeebnet worden. Vereinzelte Gräber bestehen noch, deren Nutzungsberechtigte nicht bekannt sind. Diese Gräber werden gekennzeichnet und die Friedhofsverwaltung bittet um Hinweise auf eventuelle Angehörige.



### Neuer Platz für Grünabfälle/Neuer Standort der Mülltonnen



Mittlerweile ist der neue Platz für Grünabfälle fast fertiggestellt. Der Sichtschutzzaun wird von außen noch bepflanzt. Wir werden mehrere Schubkarren anschaffen, damit die Grünabfälle zu dem nun etwas weiter entfernten Platz gebracht werden können. Dann wird der alte Platz aufgelöst und für eine andere Nutzung umgestaltet ... eventuell ein Andachtsplatz für Trauerfeiern draußen?

Außerdem wird auch der Standort der Restmüll- und Gelber-Sack-Container geändert. Demnächst werden diese am Zaun zum Parkplatz stehen.

### Abfallentsorgung

Wir bitten Sie, auf dem Abraumplatz nur Grünabfälle zu entsorgen. Wenn nicht nur biologisch abbaubare Abfälle dort entsorgt werden, kann das durch den Mehraufwand der nachträglichen Sortierung zu erhöhten Entsorgungskosten führen. Für Restmüll und Plastikmüll stehen entsprechende Mülltonnen zur Verfügung. Bitten nehmen Sie Holzkisten zum Transport von Blumen wieder mit nach Hause. Danke!



Freut euch darüber,  
dass eure Namen **im Himmel**  
verzeichnet sind!

Monatsspruch  
Februar 2021

LUKAS 10,20



### Heizen in der Kirche

Da wir in der Kirche eine Umluftheizung haben und es dadurch bei laufender Heizung zu einer Verwirbelung der Arosele kommen würde, müssen wir die Heizung eine Stunde vor Beginn des Gottesdienstes wieder abschalten. Die Raumtemperatur sinkt dann kontinuierlich wieder ab, so dass es wieder ein wenig „frischer“ wird. „Wenn Sie den Gottesdienst besuchen, stellen Sie sich bitte kleidungsmäßig darauf ein!“



Der Kirchenvorstand

### Winterkirche

Vom 17. Januar bis zum 17. März haben wir wieder Winterkirche, das heißt, in diesem Zeitraum finden alle Gottesdienste im Gemeindehaus statt.

Der Kirchenvorstand

# HORST MÜLLER ZIMMEREI

## Meisterbetrieb

**Am Bahnhof 2 A • 21438 Brackel**

**Tel.: 0 41 85 - 58 14 85**

**Fax: 0 41 85 - 58 14 86**

**info@hm-holz-dach.de • www.hm-holz-dach.de**

**Holzbau • Zimmerei/Dachdeckerei • Altbausanierung**



### Stiferversammlung an Erntedank

Am 4. Oktober fand im Anschluss des Erntedankgottesdienstes in der St.-Jakobi-Kirche das traditionelle Stifertreffen der St. Jakobi-Stiftung statt. Zum ersten Mal begrüßte Isabel Dalecki-Kröger als neue Vorstandsvorsitzende die Gäste und berichtete über das Stiftungsjahr 2019/2020:

Corona-bedingt konnte die Stiftung nicht alle Veranstaltungen durchführen. So mussten der traditionelle Busausflug sowie einige Filmnachmittage ausfallen und auch die so beliebte Kürbissuppe konnte nicht angeboten werden. Erfreulicherweise sind jedoch die anteilige Finanzierung der Viertel-Pfarrstelle und die finanzielle Unterstützung einzelner Projekte weiterhin gesichert.

Umrahmt wurde die Stiferversammlung musikalisch von der Band „X-over“ unter Leitung von Wolf Böckler. Sie erfreute alle Anwesenden mit bekannten Melodien, die von aktuellen Texten zum Hanstedter Dorfleben unterlegt wurden. Am Ende der Stiferversammlung bedankte sich Isabel Dalecki-Kröger mit einem Sonnenblumen-Gruß bei den Stifterinnen und Stiftern für die großzügige Spendenbereitschaft.

#### **Ehrung des langjährigen Vorsitzenden Gerhard Schierhorn**

Auf der Stiferversammlung wurde der bisherige Vorstandsvorsitzende Gerhard Schierhorn geehrt und verabschiedet. Die Laudatio hielten Pastor Georg Buhr und der Kirchenvorstandsvorsitzende Dr. Volker Brückner. Sie bedankten sich ganz herzlich bei Gerhard Schierhorn für

seine engagierte und erfolgreiche Stiftungsarbeit. Besonders hoben sie seine humorvolle



Gesprächsführung bei den Sitzungen hervor und benannten die Vorteile seiner umfangreichen Vernetzung mit öffentlichen Gremien. Vor 18 Jahren war Gerhard Schierhorn Mitbegründer der selbstständigen St. Jakobi-Stiftung und gestaltete maßgeblich gemeinsam mit Vorstand und Kuratorium viele soziale Projekte und eine erfolgreiche Kapitalentwicklung.

So konnte das Startkapital von 50.000 Euro seit dem Gründungsjahr 2002 so sehr erhöht werden, dass aus den Zinsen des jetzigen Vermögens mehrere soziale Projekte in der Kinder-, Jugend- und Seniorenarbeit sowie die anteilige Finanzierung einer Viertel-Pfarrstelle möglich sind. Gerhard Schierhorn hatte schon frühzeitig



bekannt gegeben, dass er nicht erneut bei den Vorstandswahlen zur Verfügung stehen wird. Die neue Vorsitzende Isabel Dalecki-Kröger freut sich, dass Gerhard Schierhorn die St. Jakobi-Stiftung weiterhin als gern gesehener Ratgeber und Unterstützer begleiten wird.

### Weihnachtsmarkt

Der traditionell am 2. Adventswochenende stattfindende Hanstedter Weihnachtsmarkt fällt Corona-bedingt aus und damit leider auch die stimmungsvolle Auftaktveranstaltung, zu der die Stiftung stets mit der Ausgabe von Weihnachtspunsch beigetragen hat. In diesem Jahr wird gerade die Advents- und Weihnachtszeit in ganz neuem Licht erscheinen müssen.

### Konto der St. Jakobi-Stiftung Hanstedt

Volksbank Lüneburger Heide eG

**IBAN: DE51 2406 0300 4940 9409 00**

**BIC: GENODEF1NBU**

www.jakobistiftung.wir-e.de

Vorsitzende des Vorstandes:

Isabel Dalecki-Kröger

**Tel.: 0 41 84 - 14 69**

*Isabel Dalecki-Kröger*

*Vorstandsvorsitzende der St. Jakobi-Stiftung*

# Erinnerungen sind Schätze

die nicht im Keller vergessen werden sollten.



**Daher digitalisieren:**  
Dias, S/VHS-Kassetten, MiniDV,  
Hi8-Camcorder, 16/8-mm-Filme,  
Super8-mm-Filme,  
Langspielplatten, Musik-Kassetten,  
Aufsichtsvorlagen (Fotos) bis DIN A4,  
Datenrettung von Disketten

gesichert auf CD/DVD/USB oder sonstige Datenträger

**Individuelle Bearbeitung Ihrer Aufnahmen. Entfernen von Fehlbelichtungen.  
Sinnvolle Zusammenstellung unterschiedlicher Datenträger.**

**Gerd D. Sasse**

Gartenstr. 1 · 21438 Brackel · Tel.: 0 41 85 - 58 10 91 und 48 47  
Mobil: 01 71 - 2 13 04 46 · E-Mail: [gerdsassegrafik@gmail.com](mailto:gerdsassegrafik@gmail.com)





## Fragen an Birgit Heinsen

### Seit wann bist du Mitglied im Kirchenvorstand und wie ist es dazu gekommen?

Anfang 2006 sprach mich eine alte Schulfreundin an, ob ich nicht Mitglied im KV werden wolle. Mein Alltag war zu der Zeit ohnehin etwas langweilig geworden, nur noch Routine. Also neue Aufgaben anpacken. Es war eine gute Gelegenheit, etwas von den Gaben und Fähigkeiten die mir Gott mitgegeben hat, in Form von kirchlicher Arbeit zurückzugeben.



### Welche Themen liegen dir besonders am Herzen und in welchen Ausschüssen engagierst du dich?

Ich entschied mich, in den Ausschüssen Gebäude und Grundbesitz mitzuarbeiten.

### Seit vielen Jahren organisierst du den Motorradgottesdienst auf dem Geidenhof mit. Wie kam es dazu?

Am MoGo 2009 verkündete der damalige Organisator, dass dies der letzte Hanstedter MoGo sei. Ich dachte, das wäre schade um diesen Gottesdienst, der immer gut besucht war. Deshalb übernahm ich ab 2010 mit Freunden aus unserem Motorrad-Club die Organisation.

### Was haben Glaube und Motorradfahren gemeinsam?

... sicher das Ziel erreichen. Beim Motorradfahren erlebt man die Natur viel intensiver. Hitze und Kälte, Regen und Wind, das ganze Sortiment der Gerüche. Sand und Steine auf der Fahrbahn sind für Motorräder gefährlich, also angemessen

reagieren. Wenn man meint, einen Weg zu kennen, kommt plötzlich eine Umleitung, man muss sich neu orientieren. Wie im Leben.

### Beschreibe einen für dich ansprechenden Gottesdienst in drei Worten.

Für mich ist ein Gottesdienst ansprechend, wenn die Predigt Bezug auf das Alltagsleben nimmt, und mich gesprochene Worte begleiten, auch wenn ich schon längst den Kirchenraum verlassen habe.

### Welche drei Schlagworte beschreiben die Kirchengemeinde, in der du zu Hause sein möchtest?

Gemeinschaft, Fröhlichkeit und Nächstenliebe

### Welches Lied würdest du am liebsten in jedem Gottesdienst singen?

Lobe den Herren, den mächtigen König der Ehren. Und das mit Posaunenchor!

### Welches Fest im Kirchenjahr feierst du am liebsten?

Weihnachten ist meist sehr turbulent und wird bei uns ausgiebig gefeiert. Aber es ist auch das Fest, dass Ruhe und Besinnlichkeit mit sich bringt.

### Du wohnst schon dein ganzes Leben in Quarrendorf. An welchem Ort bist du am liebsten?

Ich wohne seit 46 Jahren in Quarrendorf. Am liebsten bin ich in der Natur, die ist überall schön!





### Neues Angebot: Frauen-Treff startet im Januar

Jeweils am 3. Mittwoch im Monat wollen wir uns am Abend in gemütlicher Atmosphäre bei Snacks & Getränken treffen. Es wird einen kurzen Impuls zum Innehalten, Nach- und Weiterdenken, Zur-Ruhe-Kommen, Energie-Tanken geben. Und natürlich bleibt ganz viel Zeit zum Kennenlernen, für persönlichen Austausch und angeregte Gespräche. Das Angebot richtet sich an alle Frauen und soll Raum bieten für Kreatives, Literarisches, Theologisches, Zeitgeschichtliches, Kulinarisches, für Themen und Inhalte, die uns umtreiben und bewegen. Angedacht sind zum Beispiel gemeinsames Kochen, Ausflüge und Pilgerwege, Kurzvorträge, Meditationen. Weitere Ideen sind herzlich willkommen.

Fragen beantwortet gerne Barbara unter [barbara.suhrbier@st-jakobi-hanstedt.de](mailto:barbara.suhrbier@st-jakobi-hanstedt.de)



Wir freuen uns auf Euch! Erstmals am Mittwoch, 20. Januar 2021 um 19.30 Uhr im Gemeindehaus in Hanstedt!

*Für das Vorbereitungsteam  
Barbara Suhrbier*

## Garten- und Landschaftsbau

**Gartenplanung • Rasen- und Grabanlagen,  
Pflegearbeiten • Gehölzschnitt • Baumfällung und vieles mehr...**



**Christian Rieckmann  
Gärtnermeister**

Rehrstraße 23  
21438 Brackel

Tel.: 0 41 85 / 45 11

Fax: 0 41 85 / 58 16 12

[christian.riECKmann@t-online.de](mailto:christian.riECKmann@t-online.de)

[www.riECKmann-galabau.de](http://www.riECKmann-galabau.de)



Foto / Text Lutz

Im Advent  
geht uns  
ein Licht auf:  
Es wird hell,  
wenn wir gemeinsam  
Freude entzünden.

*Eine schöne  
Geschenkidee!*  
Verschenken Sie  
unsere beliebten  
Gutscheine für die  
Bade- & Saunenwelt,  
das Restaurant oder  
für den Beauty-  
Wellness-Bereich.

**BESINNLICHE AUSZEIT**

**SELLHORN**  
RINGHOTEL & RESTAURANT  
★★★★

### GÄNSE-ESSEN

Schlemmen – in der herzhaften  
Zeit des Jahres

1. Oktober 2020 bis 28. Februar 2021  
täglich buchbar (Feiertage ausgenommen)

1 ganze Gans, mit Äpfeln und Rosinen gefüllt,  
dazu Heidekartoffeln, Kartoffelklöße, Rotkohl,  
Rosenkohl und glasierte Maronen.

**Bitte reservieren Sie rechtzeitig!**

Für 4 Personen

130 €

#### Restaurant-Öffnungszeiten:

Mo. - Do. 17:30 - 21:00 Uhr  
Fr. - So. und an Feiertagen 12:00 - 21:00 Uhr

### VERWÖHNEN

Beauty im Refugium

geöffnet Mo. - So., 10:00 - 18:00 Uhr  
Do., 10:00 - 20:00 Uhr,  
und nach Vereinbarung

Kosmetikbehandlungen, Maniküre,  
Pediküre, Massagen, Peelings,  
Packungen u.v.m.

#### PRETTY WOMAN

Maniküre, Pediküre, Gesichtsbehandlung  
Verwöhnzeit 2,5 Std.

Pretty Woman

113 € p.P.

### ERHOLEN

Übernachten in der Lüneburger Heide

Ihr gesunder Schlaf ist uns besonders  
wichtig. Bettenformate in Übergröße und  
spezielle Bettensysteme versprechen  
Ihnen: im Sellhorn schläft man gut.

Die sprichwörtliche Ruhe des Landes lädt  
zu offenen Fenstern und dem Blick in den  
Sternenhimmel ein.

Unser Landhotel mit 50 komfortablen  
Zimmern und Suiten mit Rundum-Blick  
in die freie Natur. Ein Doppelzimmer und  
zwei Suiten barrierefrei.



### Ausblick: Weltgebetstag 2021 aus Vanuatu

Vanuatu liegt da, wo wir denken, dass das Ende der Welt sein muss. Es ist ein Südseeparadies aus 83 Inseln, die zwischen Australien, Neuseeland und den Fidschiinseln liegen. Blaues Meer mit exotischen Fischen und Korallen, Traumstrände und dahinter ein tropischer Regenwald mit Überfluss an Früchten, überall freundliche Gesichter – zu Recht, denn die Bevölkerung der Ni-Vanuatu stand mehrere Jahre an erster Stelle des weltweiten Glücksindex.

Doch es gibt auch eine Kehrseite: Im Weltrisikobericht steht Vanuatu an erster Stelle. Kein Land der Welt ist durch Naturkatastrophen, wie Wirbelstürme, Erdbeben und Vulkanausbrüche, mehr gefährdet als dieses kleine Land im Pazifischen Ozean mit seinen knapp 300.000 Einwohnern. Um dem Klimawandel entgegenzuwirken, gilt seit zwei Jahren ein rigoroses Plastikverbot.

Von Gerechtigkeit zwischen den Geschlechtern kann man in Vanuatu nicht sprechen. Die Rollenverteilung von Mann und Frau ist sehr traditionell, die Frauen müssen sich unterordnen. Machen Frauen das nicht, drohen ihnen Schläge. Die allgegenwärtige Gewalt gegen Frauen ist ein großes Problem. Es ist kein Paradies für Frauen.

Zwischen all diesen widersprüchlichen Bedingungen muten uns die Frauen des Weltgebetstages die Frage zu: Worauf bauen wir? Was trägt unser Leben, wenn alles ins Wanken gerät? Im Mittelpunkt des Gottesdienstes steht der Bibeltext aus Matthäus 7,24 bis 27. Denn nur das Haus, das auf festem Grund stehe, würden Stürme nicht einreißen, heißt es bei Matthäus. Dabei gilt es, Hören und Handeln in Einklang zu bringen: „Wo wir Gottes Wort hören und danach handeln, wird das Reich Gottes Wirklichkeit. Wo wir uns daran orientieren, haben wir ein festes



Fundament – wie der kluge Mensch im biblischen Text. Unser Handeln ist entscheidend“, sagen die Frauen im Gottesdienst.

Freuen Sie sich auf einen interessanten und informativen Gottesdienst, den die Frauen aus Vanuatu vorbereitet haben. Sie rufen auch uns zum Handeln auf. Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit über 100 Jahren für den Weltgebetstag und machen sich stark für die Rechte von Mädchen und Frauen in Kirche und Gesellschaft. Seien auch Sie dabei! In der aktuellen Situation ist schwierig vorhersehbar, in welcher Form der Gottesdienst am 5. März 2021 stattfinden wird. Mehr Information gibt es im nächsten Gemeindebrief. Wer Interesse an der Weltgebetstagsarbeit hat, findet viele Informationen unter: [www.weltgebetstag.de](http://www.weltgebetstag.de)

*Doris Brückner*



### Mitgliedsbeitrag oder Zwangsabgabe – Die ungeliebte Kirchensteuer

Für die einen ist es ein Mitgliedsbeitrag, den man zahlt, um die Kirche in ihrer Arbeit zu unterstützen, für die anderen eine ungeliebte Zwangsabgabe, deren Sinnhaftigkeit bezweifelt wird. Es wird diskutiert über die Abschaffung dieser Steuer zugunsten einer sogenannten Kultursteuer und für viele sind die ausgewiesenen Abzüge auf dem Lohnzettel Anlass, über einen Kirchenaustritt nachzudenken.

In erster Linie ist die Kirchensteuer eine Steuer im Sinne der Abgabenordnung. Für die Steuerpflicht maßgeblich sind Kirchenmitgliedschaft (durch Taufe) und Wohnort. Wie Sie dies Ihren Gehaltsabrechnungen entnehmen können, wird die Kirchensteuer als Zuschlag zur Einkommensteuer erhoben. Da die Kirchen- wie auch die Einkommensteuer an das Prinzip der persönlichen Leistungsfähigkeit gebunden ist, ist sie der Höhe nach auch sozialverträglich. Wer weniger verdient, zahlt auch weniger. Die Steuer beträgt in Niedersachsen 9 % der Einkommen-, Lohn- und Kapitalertragsteuer. Hinzu kommen die steuermindernde Berücksichtigung der Steuer als Sonderausgabe sowie eine Kappungsgrenze in Höhe von 3,5 % des zu versteuernden Einkommens. Dies führt im Ergebnis dazu, dass die Kirchensteuer lediglich zwischen 1 % und 2 % des Bruttoeinkommens beträgt.

Dass in Deutschland die Kirchensteuer durch die jeweils zuständigen Finanzämter eingezogen wird, hat der Kirche oftmals den Ruf als „Staatskirche“ eingebracht. Dies ist aber weit gefehlt: denn in guter Tradition sind Staat und Kirche in Deutschland getrennt. Diese Trennung reicht mittlerweile schon 101 Jahre zurück, nachdem sie in der Weimarer Reichsverfassung von 1919 festgelegt worden ist. Auch unser Grundgesetz

verweist in Art. 140 auf die entsprechenden Regelungen der Weimarer Verfassung. So sind dort Religionsfreiheit und das Selbstbestimmungsrecht religiöser Gemeinschaften geregelt. In Artikel 137 der Weimarer Reichsverfassung steht: „Es besteht keine Staatskirche.“ Hier wird sie nun deutlich: die Trennung von Kirche und Staat. Die Erhebung der Steuer durch die Finanzämter ist zum einen ein großer Vorteil für die Kirche, da sie für diese Tätigkeit keine eigenen Verwaltungsstrukturen schaffen muss, und zum anderen lässt sich der Staat diese „Dienstleistung“ auch ordentlich bezahlen (rund drei Prozent des Kirchensteueraufkommens).

Die Kirchensteuer beträgt etwa 46 % der Gesamteinnahmen der Evangelischen Kirche. Dazu kommen u. a. Einnahmen aus Fördermitteln und Zuschüssen (hier überwiegend Einkünfte aus der Trägerschaft von Kitas), Entgelte für kirchliche Dienstleistungen (u. a. Schulgeld, Elternbeiträge in Kitas, Friedhofswesen) und Vermögenseinnahmen (Mieten, Pachten, Kapitalerträge).

Wenn man von der Trennung von Kirche und Staat spricht, dann ist eine Zusammenarbeit natürlich nicht ausgeschlossen. Der Staat übernimmt nur dann Leistungen im sozialen und kulturellen Bereich, wenn es keine gesellschaftlichen Träger gibt, die dies übernehmen (sogenanntes Subsidiaritätsprinzip). So übernimmt die Kirche Verantwortung im diakonischen Bereich (Diakonie als sozialer Dienst der Evangelischen Kirche). Etwa 600.000 hauptamtliche und 700.000 ehrenamtliche Mitarbeiter\*innen bieten und unterhalten Angebote für ca. 10 Millionen Menschen in Deutschland (Kinder- und Jugendhilfe, Familienhilfe, Krankenhilfe). Da die Angebote jedem Menschen zur Verfügung stehen unabhängig



von seiner religiösen Einstellung, werden diese etwa 32.000 Einrichtungen von der Gesellschaft zu einem guten Teil refinanziert. Daneben übernimmt die Evangelische Kirche die Trägerschaft von etwa 1100 Schulen und 9004 Kindertagesstätten und Horten, die wiederum zu etwa 10 % aus kirchlichen Eigenmitteln finanziert werden. Dafür erhält sie vom Staat, wie jeder andere Träger auch, Zuschüsse. Immer noch günstiger für die Staatskassen, als müsste der Staat diese Aufgaben selbst schultern. Hinzu kommen die Gestaltung des Religionsunterrichtes in den Schulen sowie die Militärseelsorge bei der Bundeswehr. Ein Wort noch zu den Staatsleistungen an die Kirche, die im Jahre 2014 etwa 273 Millionen Euro (etwa 2,2 % der Gesamteinnahmen der Kirche) betragen haben. Diese Leistungen widersprechen nicht dem Prinzip der Trennung. Sie sind vielmehr das Ergebnis zahlreicher Enteignungsmaßnahmen zuungunsten der Kirche. Die Leistungen stellen Entschädigungen an die Kirche dar für die entgangenen Erträge aus dem enteigneten Grundbesitz. Dies ist vertraglich vereinbart und

auch im Grundgesetz verankert mit der Aufforderung an den Staat, diese Leistungen abzulösen. Die Kirche würde dies durchaus begrüßen. Wenn Sie nun also wieder einen Blick auf Ihre Gehaltsabrechnung werfen und die Kirchensteuerabzüge betrachten, dann sehen Sie diese Beträge vielleicht nicht nur als Geld, das in Ihrer Haushaltskasse fehlt, sondern als Ihren ganz persönlichen Anteil zur Unterstützung der kirchlichen Arbeit. Sie unterstützen damit die Kirchenarbeit vor Ort von den Kosten des Pfarrdienstes über die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen bis hin zu Kirchenmusik und der Unterhaltung unseres schönen Kirchengebäudes in Hanstedt. Überregional leisten Sie einen wertvollen gesamtgesellschaftlichen Beitrag, in dem Sie die Diakonie, die Unterhaltung von Kitas, die Bildungsarbeit sowie die Arbeit der Entwicklungshilfe mittragen. Dass Sie dies tun im Rahmen der steuerlichen Abzüge und/oder im Rahmen von Spenden wie z.B. des Freiwilligen Kirchenbeitrags, dafür möchten wir Ihnen ganz herzlich danken.

*Peter Dietrich*



**Sprechen wir darüber.  
Jutta Böhmer, Tel: 0157 36170363.**

Zuweilen erleben wir Zeiten, in denen uns einige Dinge über den Kopf zu wachsen scheinen. Sei es die Erledigung von Behördenangelegenheiten, notwendigem Schriftverkehr oder anderen wichtigen persönlichen Angelegenheiten. Viele Dinge bleiben dann liegen und wir wünschen uns Unterstützung, für uns selbst – oder für unsere Angehörigen.

Als gelernte Kauffrau mit langjährigen Berufserfahrungen kann ich Ihnen genau diesen Wunsch erfüllen.

# Konfirmationen am 31. Oktober und 1. November







### Jakobi Band

**Hanstedt**, dienstags von **19.30–21 Uhr**

Carsten Kröger: **Tel.: 0 41 83 - 77 60 50**

E-Mail: jacobi.band@icloud.com

### Posaunenchor

**Hanstedt**, donnerstags von **19.30–21 Uhr**

Eckhard Pfeiffer, **Tel.: 0 41 84 - 16 81**

### Jubilate Singkreis

**Hanstedt**, montags von **19–20.15 Uhr**

Dávid Csizmár, **Tel.: 040 - 18 06 14 18**

### Frühstücktreffs

**Marxen**, am letzten Donnerstag im Monat, von **9–11 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus.

Helga Jung, **Tel.: 0 41 85 - 46 11**

**Schierhorn**, an jedem 2. Mittwoch im Monat von **9–11 Uhr** im Schützenhaus.

Marietta Harms, **Tel.: 0 41 87 - 60 09 29**

### Gemeindenachmittag

**Hanstedt**, jeden 2. Mittwoch im Monat von **15–17 Uhr**.

Marcus Krause, **Tel.: 0 41 84 - 5 44**

### Männerkreis

**Hanstedt**, jeden 2. Dienstag im Monat von **19.30–21.30 Uhr**.

Georg Buhr, **Tel.: 0 41 84 - 88 83 74**

### Internationales Café

jeden 1. Mittwoch des Monats ab **16.30 Uhr** in der Kulturbäckerei am Ehrenmal 3 in Hanstedt.

Hermann Krekeler,

**Tel.: 0 41 84 - 83 57**

**Mobil: 0160 - 99 75 48 50**

E-Mail: hkrekeler@gmail.com

### DSHG

„Selbsthilfe gegen die Sucht“

**Brackel**, mittwochs von **19.30–21 Uhr**

im Gemeindehaus, Rehrstraße 15.

Rolf Dittmer

**Tel.: 0 41 84 - 77 49**

**Mobil: 0171 - 21 27 329**

E-Mail: dorfimbiss@yahoo.de

montags von **19.30–21 Uhr**

Burkhard Neumann

**Tel.: 0152 - 29 070 089**

### Krabbelgruppe

**Hanstedt**, jeden Mittwoch von **10–11.30 Uhr**

Stephanie Riese, **Tel.: 0176 - 41 87 16 89**

### Zwergenkirche (1–5 Jahre)

**Hanstedt**, an einem Donnerstag im Monat von **16–17 Uhr**

Stephanie Riese, **Tel.: 0176 - 41 87 16 89**

### Kinderkirche (5–10 Jahre)

**Hanstedt**, einmal im Monat

Stephanie Riese, **Tel.: 0176 - 41 87 16 89**

### Jugendkreis (ab Konfirmation)

**Hanstedt**, im zweiwöchigen Rhythmus freitags **19 Uhr**

Stephanie Riese, **Tel.: 0176 - 41 87 16 89**

Instagram: @evjugendhanstedt

### Pipekids (6–10 Jahre)

**Hanstedt**, jeden 3. Freitag im Monat von **17–19 Uhr**

Marcus Krause, **Tel.: 0 41 84 - 5 44**

Wenn nicht anders angegeben, finden die Treffpunkte in Hanstedt im Gemeindehaus, Harburger Straße 2–4, statt.



# Gottesdienste in der Region



	Egestorf	Undeloh	Hanstedt
06.12. 2. Advent	Pn. Michalek-Vogel	Sup.i.R. Schwertfeger	17.00: Nikolausandacht vor der Kirche
13.12. 3. Advent	Pn. Michalek-Vogel	<i>kein Gottesdienst</i>	17.00: Musikalische Adventsandacht v. d. Kirche
20.12. 4. Advent	18.00: Abendgottesdienst Pn. Michalek-Vogel	14.00: Krippenspiel Heike Rech und Kigo	15.00: Familiengottesdienst vor der Kirche 16.00: Advent in Asendorf 17.00: Musikalische Adventsandacht v. d. Kirche
24.12. Heiligabend	15.00* 16.00* 17.00 18.00 Kurzandachten draußen um die Pyramide *für Familien	10.00: Weihnachtslesung (draußen)	14.30: Christvesper f. Kinder auf dem Geidenhof 15.30: Christvesper Marxen vor der Alten Schule 16.00: Christvesper Hanstedt auf dem Geidenhof 17.30: Christvesper Hanstedt auf dem Geidenhof 17.30: Christvesper Brackel auf dem Dorfplatz 23.00: Mus.Christmette i.d. Kirche (Anmeldung!)
25.12. 1. Weihnachtstag	<i>kein Gottesdienst</i>	<i>kein Gottesdienst</i>	<i>kein Gottesdienst</i>
26.12. 2. Weihnachtstag	Weihnachtsgottesdienst Pn. Michalek-Vogel	Gem. Pastor Wahlmann	11.00: Weihnachtsspaziergang zum Köhlerhüttenteich
27.12. 1.S.n.d. Christfest	17.00: Geschichten und Sologesang unterm Tannenbaum; Büchereiteam	<i>kein Gottesdienst</i>	<i>kein Gottesdienst</i>
31.12. Altjahrsabend	16.00: Jahresabschlussand. Pn. Michalek-Vogel	17.00: P. Krause	17.00: P. Buhr
01.01. Neujahr	<i>kein Gottesdienst</i>	<i>kein Gottesdienst</i>	<i>kein Gottesdienst</i>
03.01. 2.S.n.d. Christfest	Pn. Michalek-Vogel	P. Krause	10.00: Neujahrgottesdienst P. Buhr
10.01. 1.S.n. Epiphantias	Lekt. Ahlers	<i>kein Gottesdienst</i>	GD mit Konfirmandentaufen P. Buhr/P. Krause
17.01. 2.S.n. Epiphantias	Pn. Michalek-Vogel	17.00: Lichtergottesdienst P. Krause	P. Krause
24.01. 3.S.n. Epiphantias	Pn. Michalek-Vogel	<i>kein Gottesdienst</i>	Präd. Eberbach
31.01. L.S.n. Epiphantias	Pn. Michalek-Vogel	<i>kein Gottesdienst</i>	GD. mit Konfirmanden P. Krause
07.02. Sexagesimä	Präd. Eberbach	Lesegottesdienst Kirchenvorstand	P. Buhr
14.02. Estomihi	Lekt. Ahlers	<i>kein Gottesdienst</i>	P. Buhr
21.02. Invokavit	Präd. Baumgarten	17.00: P. Krause	P. Krause
28.02. Reminiszere	Pn. Michalek-Vogel	<i>kein Gottesdienst</i>	Familiengottesdienst Diak. Riese

**Gottesdienstzeiten** (falls nicht anders angegeben):



Undeloh: 10.00 Uhr, Egestorf: 10.00 Uhr, Hanstedt: 10.00 Uhr, Brackel: 10.30 Uhr

# Gottesdienste und Veranstaltungen Dezember–Februar



 **Abendmahl**
 **Taufe**
 **Für Kinder**
 **Chor & Musik**
 **Jugendgottesdienst**

## November

27.11.	Freitag	19.00	Abendgebet vor der Kirche 
29.11.	1. Advent	11.00	Familiengottesdienst (Diakonin Riese/ KiTa Schierhorn) 

## Dezember

05.12.	Freitag	19.00	Abendgebet vor der Kirche 
06.12.	2. Advent	10.00	<i>kein Gottesdienst</i>
		17.00	Nikolausandacht vor der Kirche
08.12.	Dienstag	19.30	Männerkreis
11.12.	Freitag	19.00	Abendgebet vor der Kirche 
13.12.	3. Advent	10.00	<i>kein Gottesdienst</i>
		17.00	Musikalische Adventsandacht vor der Kirche (Posaunenchor) 
18.12.	Freitag	19.00	Abendgebet vor der Kirche 
20.12.	4. Advent	10.00	<i>kein Gottesdienst</i>
		15.00	Familiengottesdienst vor der Kirche
		16.00	Advent in Asendorf 
		17.00	Musikalische Adventsandacht vor der Kirche (Männerchor Marxen) 
24.12.	Heiligabend	14.30	Christvesper für Kinder in Hanstedt auf dem Geidenhof (Pastor Krause/Chr. Frommolt/E. Pfeiffer)
		15.30	Christvesper in Marxen vor der Alten Schule (Pastor Buhr/Marxener Chöre) 
		16.00	Christvesper auf dem Geidenhof (Diakonin Riese/Jugendkreis) 
		17.30	Christvesper in Hanstedt auf dem Geidenhof (Pastor Krause/Posaunenchor) 
		17.30	Christvesper in Brackel auf dem Dorfplatz (Pastor Buhr/Posaunenchor) 
		23.00	Musikalische Christmette in der Kirche (Pastor Buhr/E. Pfeiffer/K.M. Tegtmeier) 
			Anmeldung erforderlich (siehe Seite 30)
25.12.	1. Weihnachtstag	10.00	<i>kein Gottesdienst</i>
26.12.	2. Weihnachtstag	10.00	<i>kein Gottesdienst</i>
		11.00	Weihnachtsspaziergang zum Köhlerhüttenteich Anmeldung erbeten (siehe Seite 30)

## Gottesdienste und Veranstaltungen Dezember–Februar



27.12.	Sonntag	10.00	<i>kein Gottesdienst</i>
31.12.	Silvester	17.00	Gottesdienst zum Jahreschluss (Pastor Buhr)
<b>Januar</b>			
01.01.	Neujahr		<i>kein Gottesdienst</i>
03.01.	Sonntag	10.00	Neujahrsgottesdienst (Pastor Buhr)
04.01.	Montag	17.30	Neujahrskonzert mit dem Frielinghaus Ensemble Anmeldung erforderlich (siehe Seite 33)
		20.00	Neujahrskonzert mit dem Frielinghaus Ensemble Anmeldung erforderlich (siehe Seite 33)
08.01.	Freitag	19.00	Abendgebet vor der Kirche
10.01.	Sonntag	10.00	Gottesdienst mit Konfirmandentaufen (P. Buhr/P. Krause)
12.01.	Dienstag	19.30	Männerkreis
15.01.	Freitag	19.00	Abendgebet vor der Kirche
		19.00	Jugendkreis
17.01.	Sonntag	10.00	Gottesdienst (Pastor Krause)
20.01.	Mittwoch	19.30	Frauenkreis
22.01.	Freitag	19.00	Abendgebet vor der Kirche
24.01.	Sonntag	10.00	Gottesdienst (Prädikantin Eberbach)
28.01.	Donnerstag	16.00	Zwergenkirche
29.01.	Freitag	19.00	Abendgebet vor der Kirche
		19.00	Jugendkreis
31.01.	Sonntag	09.45	Kinderkirche
		10.00	Gottesdienst mit Konfirmanden (Pastor Krause)
<b>Februar</b>			
05.02.	Freitag	19.00	Abendgebet vor der Kirche
07.02.	Sonntag	10.00	Gottesdienst (Pastor Buhr)
12.02.	Freitag	19.00	Abendgebet vor der Kirche
		19.00	Jugendkreis
14.02.	Sonntag	10.00	Gottesdienst (Pastor Buhr)
19.02.	Freitag	19.00	Abendgebet vor der Kirche
21.02.	Sonntag	10.00	Gottesdienst (Pastor Krause)
24.02.	Mittwoch	19.30	Frauenkreis
25.02.	Donnerstag	16.00	Zwergenkirche
26.02.	Freitag	19.00	Abendgebet vor der Kirche
		19.00	Jugendkreis
28.02.	Sonntag	10.00	Familiengottesdienst (Diakonin Riese)



### Beerdigungen

#### Hanstedt

Willi Rademacher (85 J.)  
Anne-Marie Scharf (93 J.)  
Heinz Leu (82 J.)  
Annemarie Benecke (70 J.)  
Ruth Seefeld (80 J.)  
Helga Kelch (86 J.)  
Helga Vaith (85 J.)  
Elisabeth Böhm (95 J.)

#### Asendorf

Horst Lübberstedt (71 J.)

#### Brackel

Gretel Brauel (80 J.)  
Henning Schamlott (76 J.)

#### Quarrendorf

Irma Isernhagen (90 J.)

#### Schierhorn

Horst Rademacher (86 J.)



### Taufen

#### Hanstedt

Emily de Vita  
Michel Torkler  
Marie Torkler

#### Brackel

Johann Gustav Bettin

#### Quarrendorf

Janne Brandt  
Ole Brandt  
Henrike Brandt

#### Marxen

Marlo Verseemann  
Fred Matthis Becker  
Hermann Richard Meyer



### Trauungen

#### Hanstedt

Lauren Kapel und Jonah Kröger

**Ihr Traditionsunternehmen  
in Hanstedt und für  
die gesamte Region –  
seit 1884.**

Jederzeit erreichbar:  
04184. 362

Ramelsloh: 04185. 79 23 44

Jesteburg: 04183. 50 94 34

BESTATTUNGSINSTITUT  
**PEPPER**

Harburger Str. 6 • 21271 Hanstedt • [www.bestattungen-peper.de](http://www.bestattungen-peper.de)



## Diakonie

# DIAKONISCHES WERK

### Geschäftsstelle u. Kirchenkreissozialarbeit

Im Saal 27, 21423 Winsen (Luhe)  
Tel.: 0 41 71 - 6 92 60

### Soziale Beratung

Im Saal 27, 21423 Winsen (Luhe)  
Tel.: 0 41 71 - 6 92 60

### Lebensberatung für Einzelne, Paare und Familien

Im Saal 27, 21423 Winsen (Luhe)  
Tel.: 0 41 71 - 6 39 78

### Migrationsberatung

Neue Straße 8, 21244 Buchholz  
Tel.: 0 41 81 - 3 62 18  
Tel.: 0 41 81 - 2 19 79 42

### Flüchtlingssozialarbeit

Tel.: 0 41 81 - 2 19 79 65  
Tel.: 0 41 81 - 2 19 79 62

### Soziale Schuldnerberatung

Im Saal 27, 21423 Winsen  
Anmeldung - auch für Winsen - unter:  
Tel.: 0 41 81 - 2 19 79 79

### Schwangeren-Beratung / Schwangerenkonfliktberatung

Im Saal 27, 21423 Winsen  
Tel.: 0 41 71 - 6 92 60

## Das TrauerCafé

vom Ambulanten Hospizdienst Winsen  
**Jeden 2. Sonntag im Monat  
von 15.00 bis 17.00 Uhr**

Im Seniorentreff 21423 Winsen/Luhe  
Mühlenstraße 2.  
Tel.: 0 41 71 - 6 90 06 02.  
Unser TrauerCafé ist kostenfrei.

**Ambulanter  
Hospizdienst**   
Winsen (Luhe)

### BISS-Beratungs- und Interventionsstelle bei häuslicher Gewalt

Neue Straße 8, 21244 Buchholz  
Tel.: 0 41 81 - 2 19 79 21  
Fax: 0 41 81 - 2 19 79 22

### Beratungsstelle für gewaltbetroffene Mädchen und Frauen

Borsteler Weg 1, 21423 Winsen  
Tel.: 0 41 71 - 600 88 50

### Fachstelle für Sucht und Suchtprävention

Im Saal 27, 21423 Winsen  
Anmeldung – auch für Winsen – unter:  
Tel.: 0 41 81 - 40 00

### Guttempler Orden

– hilft bei Alkoholsucht –  
Rathausstr. 7, 21423 Winsen (Luhe)  
Tel.: 0 41 71 - 25 57



Dezember	Datum	Beginn	Thema	
Sa.	05.12.	10.00 Uhr	Kidstreff	
Mi.	09.12.	20.00 Uhr	Bibelstunde	Bernd Wahlmann
So.	13.12.	10.30 Uhr	Treffpunkt Advent	Bernd Wahlmann
Di.	15.12.	19.15 Uhr	Gebetstreff	
Do.	24.12.	17.30 Uhr	Christvesper im Dorfpark	Georg Buhr
Mi.	30.12.	19.30 Uhr	Jahresschlussandacht	Bernd Wahlmann
<b>Januar</b>				
Sa.	02.01.	10.00 Uhr	Kidstreff	
Mi.	06.01.	20.00 Uhr	Bibelstunde	Bernd Wahlmann
So.	10.01.	10.30 Uhr	Treffpunkt	Julia Dohl
Di.	12.01.	19.15 Uhr	Gebetstreff	
Sa.	16.01.	09.00 Uhr	Allianz-Gebetstreffen	
Mi.	20.01.	20.00 Uhr	Bibelstunde	Albrecht Link
So.	24.01.	10.30 Uhr	Gottesdienst	Bernd Wahlmann
<b>Februar</b>				
Mi.	03.02.	20.00 Uhr	Bibelstunde	Bernd Wahlmann
Sa.	06.02.	10.00 Uhr	Kidstreff	
Di.	09.02.	19.15 Uhr	Gebetstreff	
So.	14.02.	10.30 Uhr	Treffpunkt	Randy Carmichael
Mi.	17.02.	20.00 Uhr	Bibelstunde	Bernd Meyer
So.	28.02.	10.30 Uhr	Gottesdienst	N. N.

### Weitere Brackeler Angebote:

<b>Hauskreis 1:</b> dienstags in den geraden Wochen	<b>19.45 Uhr</b>	Infos: Annelie Wiegel	44 63
<b>Hauskreis 2:</b> jeden 1. und 3. Montag im Monat	<b>10.00 Uhr</b>	Infos: H.-J. Lipkow	43 44
<b>Hauskreis 3:</b> montags in den ungeraden Wochen	<b>19.30 Uhr</b>	Infos: Christian Rogge	52 83
<b>Gebetstreff:</b> 14-täglich mittwochs in den Wochen ohne Bibelstunde	<b>09.00 Uhr</b>	bei Ingrid Güldenpennig	



**Weitere Brackeler Angebote:**

<b>Mittwoch:</b> Junger Erwachsenen Kreis	<b>19.00 Uhr</b> Infos: Lenert Pahlke 01 57 – 89 09 58 97 lenert.pahlke@outlook.de
Posaunenchor (i. d. ger. Wochen)	<b>19.30 Uhr</b> Infos: Detlef Meyer 53 67
<b>Donnerstag:</b> EC-Teenkreis	<b>18.00 Uhr</b> Infos: Lukas Güth 0176/5658409 teenkreis@lkg-brackel.de
EC-Jugendkreis	<b>20.00 Uhr</b> Infos: Simon-Martin Kirscht 0162/3126313 jugendkreis@lkg-brackel.de
<b>Freitag:</b> EC-Jungschar für Mädchen und Jungen am 11.12., 08.02., 22.01., 05.02., 19.02., 05.03.	<b>18.00 Uhr</b> Infos: Lea-Christine Rieckmann 01 71 – 4 88 12 88 jungschar@lkg-brackel.de

**Aktuelle Informationen gibt es auch im Internet unter: [www.lkg-brackel.de](http://www.lkg-brackel.de)**

Verantwortlich für den Inhalt: Wilfried Wiegel · Schulstraße 21 a · 21438 Brackel · Tel.: 0 41 85 - 44 63  
E-Mail: [mal@lkg-brackel.de](mailto:mal@lkg-brackel.de) · Landeskirchliche Gemeinschaft und EC-Jugendarbeit Brackel e.V.



„Lesen ist für den Geist, was Gymnastik für den Körper ist“

**BUCH**   
**HANDLUNG HANSTEDT**

**Bücher & Hörbücher • Geschenke & Schreibwaren**

Bestellen Sie bei uns 24 Stunden online  
[www.buchhandlung-hanstedt.de](http://www.buchhandlung-hanstedt.de)

Buchhandlung Hanstedt • Katja Poppner • Winsener Str. 7 • 21271 Hanstedt  
Tel: 0 41 84 - 89 76 76 • Fax: 0 41 84 - 89 76 75



## Vier neue Jugendleiterinnen in unserer Gemeinde



Nach einer Corona-bedingten Verlängerung schlossen mehr als 30 Jugendliche aus dem ganzen Kirchenkreis am 12. September 2020 ihre Jugendleiterausbildung ab. Darunter waren auch Emmi Münch, Adina Friedrich, Jasmin Schöpf und Inga Schuhmacher aus unserer Kirchengemeinde. Die vier Mädels aus Asendorf wurden am 27. September in einem feierlichen Abendgottesdienst eingesegnet. Mit eingesegnet wurden außerdem Fee-Line Meyer aus Egestorf und zwei Jugendliche aus der Gesamtkirchengemeinde Salzhausen-Raven.

Nach einer intensiven Zeit und zwei Fahrten nach Glückstadt, bei denen die angehenden Teamer viel über Gruppenleitung, Moderation, Kindeswohl, Rollenverhalten in Gruppen und

Konfliktlösungstechniken gelernt haben, sind die Jugendlichen nun berechtigt, ihre Jugendleitercard zu beantragen.

„Leider musste die im Frühjahr geplante Abschluss-Fahrt nach Glückstadt ausfallen. Eigentlich sollten alle schon im Frühjahr eingesegnet werden, aber die Jugendlichen sind sehr gut mit der Situation umgegangen“, sagt Kreisjugendwartin Lena Schäfer. Diakonin Stephanie Riese ergänzte: „Die Stimmung bei den Einsegnungen war total schön und feierlich. Was nicht zuletzt an der wunderbaren Musik von Kai Markus Tegtmeyer lag. Die Jugendlichen sind einfach so ein Geschenk für das Leben in unserer Gemeinde. Ich freue mich sehr auf die weitere Zusammenarbeit.“





# Kinderferientage 2021

29.03.–01.04.2021 (erste Osterferienwoche)

26.07.–30.07.2021 (erste volle Sommerferienwoche)

25.10.–29.10.2021 (zweite Herbstferienwoche)

Täglich 8.30–14 Uhr

Teilnehmerbeitrag: 6 Euro/Tag (inkl. Mittagessen)

Anmeldung ab sofort möglich bei  
Diakonin Stephanie Riese



## Kontakt zu den evangelischen Kindertagesstätten

### Spielkreis „Kastanienzwerge“ in Quarrendorf

Träger: Verband Ev.-luth. Kindertagesstätten  
im Kirchenkreis Winsen (Luhe)  
Leiterin: Jenny Jackstell  
Tel.: 0 41 84 - 16 55

### Kindertagesstätte „Arche Noah“ in Schierhorn

Träger: Verband Ev.-luth. Kindertagesstätten  
im Kirchenkreis Winsen (Luhe)  
Leiterin: Daniela Arndt  
Tel.: 0 41 87 - 72 10  
[schierhorn@kita-verband-winsen.de](mailto:schierhorn@kita-verband-winsen.de)



### EV. + KATH. SEELSORGE

in der Psychiatrischen Klinik Lüneburg  
Am Wienebütteler Weg 1 · 21339 Lüneburg  
Tel. 04131/ 60 200 50  
Mail: seelsorge.ev@pk.lueneburg.de



PSYCHIATRISCHE KLINIK  
LÜNEBURG

Sehr geehrte Damen und Herren!

Wie in jedem Jahr laden wir dazu ein, den Patientinnen und Patienten in der Psychiatrischen Klinik eine Freude zu machen.

Wir denken mit Respekt und Dankbarkeit zuvor an Diakon Ewald Nill. Er hat diese Aktion mit Herzblut und Engagement zusammen mit seiner Frau Klara Nill für den Bereich Winsen/Stelle jahrzehntelang geprägt. Anfang dieses Jahres starb Ewald Nill. Er hinterlässt eine große Lücke. Wir sind dankbar, ihn gekannt zu haben und dass wir Anteil an seinem segensreichen Wirken haben konnten.



**„VON MENSCH ZU MENSCH-Päckchen für Patientinnen und Patienten im PKL“ so heißt die Aktion, die wir in der Vorweihnachtszeit dank Ihrer Hilfe wieder durchführen.**

Unsere Patientinnen und Patienten freuen sich über:

- kleine praktische Dinge, Kleinigkeiten zum Anziehen (Winteraccessoires, bitte neuwertig), Tabakwaren, (alkoholfreie) Süßigkeiten (bitte kein Obst!), kleine einfache Spiele, Schreibartikel, Körperpflegeartikel.

- **Geschenke, über die Sie sich selbst freuen würden. Auch eine schöne Verpackung bringt die Augen zum Leuchten!**

Bitte beschriften Sie Ihre Päckchen mit **M** = für Männer (80 % unserer Patienten sind Männer) oder mit **MF** = dieser Inhalt dürfte für Männer und Frauen eine Freude sein oder mit **F** = für Frauen. Verwenden Sie bitte einen **Schuhkarton** oder einen Karton in ähnlicher Größe. Der Inhalt des Päckchens sollte einen Wert von 15 € nicht überschreiten.

**Abgabe der Päckchen bis zum 10. Dezember im Gemeindehaus Hanstedt.**

Darüber hinaus laden wir Sie jetzt schon zu einem **Dankeschön-Treffen am Donnerstag, d. 14. Januar 2021 um 15.00 Uhr in der Kapelle** der Psychiatrischen Klinik Lüneburg (Eingang Brockwinkler Weg) ein. Anmeldung bis Montag, 11.1.2021 unter 04131- 60 200 50. Wir würden uns sehr freuen, viele von Ihnen dort persönlich zu treffen. Wenn Sie noch Fragen haben, rufen Sie uns bitte an. Mit herzlichem Dank und vielen Grüßen

*Inge Heck, Michael Thon,  
Helga Sturm-Illmer*

## Meldezettel Teilnehmer\*innen Christvesper Kirchengemeinde Hanstedt - zur möglichen Infektionsnachverfolgung

Ort: Geidenhof Hanstedt

Datum: 24.12.2020

Uhrzeit: \_\_\_\_\_

Bitte eintragen!

Diesen Meldezettel bitte ausgefüllt zur Christvesper mitbringen und zum Einlass abgeben, um den Mitarbeitenden die Dokumentation zu erleichtern. Achtung: Dieses Dokument ist keine Eintrittskarte!

Vorname	Nachname	Straße	Ort	Telefonnummer



# Brot für die Welt

## Eine Zukunft für Mbalu

Mbalu hat keine Zeit, zur Seite zu schauen, wo eine Handvoll Kinder toben und singen. Es ist Nachmittag und drückend heiß in Maducia, einem Dorf im Yoni Chieftdom im Zentrum Sierra Leones. Mit aufrechtem Schritt eilt Mbalu über den Dorfplatz; auf dem Kopf balanciert sie eine Schale, bis oben gefüllt mit Tabak und Kolanüssen. Jeden Tag dreht sie die gleiche Runde, ein bis zwei Stunden braucht es dafür.

„Ich wünschte, ich hätte mehr Zeit zum Spielen mit meinen Freundinnen, aber ich weiß, dass meine Oma Hilfe braucht“, sagt Mbalu. Sie ist erst acht Jahre alt und Vollwaise. Ihre Eltern starben am Ebola-Virus, wie so viele Menschen hier in der Region. Seither kümmern sich ihre Großeltern um sie.

So wie Mbalu ergeht es zwei Dritteln der Kinder in Yoni Chieftdom: Sie schuften auf Märkten, schleppen Säcke. Sie kümmern sich um den Haushalt, ackern auf Reisfeldern. Viele gehen nicht in die Schule – oder nur an einem Tag in der Woche.

„Es ist die pure Not, die die Angehörigen dazu treibt“, sagt Mohammed Jalloh. Er arbeitet bei der Siera Grass-roots Agency, kurz SIGA, einer Partnerorganisation von Brot für die Welt. Sie ermöglicht Jungen und Mädchen in die Schule zu gehen und hilft den Eltern, ihr Einkommen zu erhöhen. Herr Jalloh sprach bei seinen Besuchen mit der



Copyright Foto: Christoph Püschner/Brot für die Welt

Großmutter über Mbalus Zukunft. Anfangs schien es undenkbar, doch nun schlüpft sie in ihre blaue Uniform, die sie von SIGA bekam, ebenso wie Hefte und Stifte, und schultert ihren bunten Rucksack. Mbalu wirkt wie verwandelt.

„Wenn ich groß bin“, sagt sie, „werde ich ein Haus bauen für meine Familie. Ich möchte Ärztin werden.“ Mbalu weiß, dass noch ein langer Weg vor ihr liegt. Doch sie weiß auch, dass ihre Träume nun nicht mehr unerreichbar sind.

Helfen Sie helfen.

Bank für Kirche und Diakonie

IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00

BIC: GENODED1KDB

*Anmerkung der Redaktion: Nach der Ebola-Epidemie 2014 fürchtet Sierra Leone durch die zunehmende Verbreitung des Coronavirus nun erneut den Ausnahmezustand. Seit dem 3. April 2020 sind die Schulen geschlossen, Kinder wie Mbalu können erst einmal nicht mehr lernen, sondern müssen wieder arbeiten. SIGA versucht, die Projektarbeit mit eingeschränkten Mitteln aufrechtzuerhalten. Es geht nun vor allem darum, die Menschen bei der Ernte und Weiterverarbeitung ihrer Produkte zu unterstützen.*

# Anmeldung zur Christmette der St.-Jakobi-Kirchengemeinde Hanstedt

Ort: St.-Jakobi-Kirche Hanstedt

Datum: 24.12.2020

Uhrzeit: 23 Uhr

Diesen Anmeldebogen bitte ausgefüllt bis zum 20. Dezember 2020 in den Briefkasten am Gemeindehaus einwerfen oder zusenden (Harburger Str. 4, 21271 Hanstedt). Sollten Sie keinen Platz mehr bekommen, melden wir uns bei Ihnen.

Vorname	Nachname	Straße	Ort	Telefonnummer und E-Mail



### Advents- und Weihnachtszeit 2020

Für die Adventszeit sind an jedem Adventssonntag Veranstaltungen geplant. Am 1. Advent soll es einen Familiengottesdienst mit dem Ev. Kindergarten aus Schierhorn geben. Am 4. Advent tragen Kinder die Weihnachtsgeschichte vor und Eckhard Pfeiffer wird sie musikalisch begleiten. Für den 2. und 3. Advent sind jeweils um 17 Uhr Andachten unter freiem Himmel geplant, wodurch Singen ermöglicht wird. Außerdem wird Eckhard Pfeiffer am 3. Advent um 16 Uhr an der Orgel zu hören sein und am 4. Advent tritt um

17 Uhr der Marxener Männerchor vor der Kirche auf. Ebenfalls am 4. Advent ist um 16 Uhr eine Adventszusammenkunft in Asendorf geplant. Am Heiligabend wird es wie gewohnt Gottesdienste in Marxen und Brackel geben. In Hanstedt bieten wir am Nachmittag eine Christvesper mehr als in den vorigen Jahren an. Die Christvespern sollen um 14.30 Uhr, 16 Uhr und 17.30 Uhr auf dem Geidenhof stattfinden. Um 14.30 Uhr werden wieder Kinder und Eckhard Pfeiffer beteiligt sein. Um 16 Uhr kommt der Jugendkreis mit einem „Weihnachtswagen“ und um 17.30 Uhr wird's ganz klassisch mit dem Posauenorchester. Um den Mitarbeitenden die Kontaktdo-



kumentation zu erleichtern, bitten wir Sie Anlage 1 ausgefüllt zur Christvesper mitzubringen. Achtung: Der Meldezettel ist keine Einlassgarantie! Am Heiligabend laden wir zu einer musikalischen Christmette um 23.00 Uhr in die Kirche ein. Hierfür ist eine vorherige Anmeldung im Kirchenbüro notwendig. Diese kann entweder per Mail ([info@st-jakobi-hanstedt.de](mailto:info@st-jakobi-hanstedt.de) – Personenzahl, Adresse und Telefonnummer angeben) oder mit Anlage 2 (ausgefüllt in den Briefkasten Harburger Str 4, 21271 Hanstedt) erfolgen. Die Anmeldung muss bis zum 20. Dezember im Kirchenbüro eingegangen sein. **Alle Termine entnehmen Sie bitte dem Veranstaltungskalender!**

### Weihnachtswanderung am 2. Weihnachtstag

Wir starten um 11.00 Uhr an der Hanstedter Kirche und begeben uns auf eine Wanderung zum Köhlerhüttenteich. Wir wollen am Ende der Wanderung der Weihnachtsgeschichte lauschen und mit dem Singen von Weihnachtsliedern die Wanderung abschließen. Die Wanderung wird ca. 1,5 Stunden dauern.

Bitte achten Sie auf wetterfestes Schuhwerk und warme Kleidung und versorgen sich gegebenenfalls selbst mit warmen Getränken. Bitte melden Sie sich für die Wanderung unter der E-Mail: [sifiehn@t-online.de](mailto:sifiehn@t-online.de) an, damit wir besser planen können, Sie unterstützen uns damit sehr.



# Zum neuen Jahr

Ich wünsche dir die Erfahrung,  
willkommen zu sein.  
Sie gibt dir guten Boden  
und Vertrauen für deinen Weg.

Sie öffnet die Augen  
für Schönes am Rande  
und für den Lichtstreif  
am Horizont.

Sie macht dich stark,  
auch steile Strecken zu meistern,  
und hilft dir, aufzustehen,  
wenn du gefallen bist.

Sie weckt in dir den Wunsch,  
dich zu verschenken,  
und nimmt dir die Angst,  
dich selbst darüber zu verlieren.

TINA WILLMS

## ASENDORF

### Nordmantannen und Blaufichten

direkt aus der Kultur

Ab 1. Advent Samstag und Sonntag ab 10 Uhr

Ab 17. Dezember täglich ab 10 Uhr



Eichenstraße, Richtung Hotel zur Heidschnucke



### „Jesus Christus spricht: Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist!“ Lk. 6,36

Kaum hörst du etwas von „barmherzig“, und schon hast du eine lange Reihe von Gesichtern vor deinen Augen. Menschen, denen du etwas Gutes tun könntest. Solltest. Müsstest. Mit den einen mehr Nachsicht haben. Für die anderen mehr Verständnis aufbringen. Bei diesem fragen, wie du helfen kannst. Mit jenem nicht so hart ins Gericht gehen. Hier mehr Mitleid zeigen. Da öfter mal einen Euro geben. Alles in allem weniger hartherzig sein. Alles gut. Alles richtig. Alles barmherzig.



Barmherzigkeit gönnt, der wird sie dann auch anderen Menschen nicht verwehren.

Ich kann von solcher Barmherzigkeit auch im Bild sprechen: Ein harter Kieselstein kann wunderbar viel weiche Wärme abgeben. Aber bevor er das kann, muss er lange in der Sonne gelegen haben. Erst die warmen Strahlen, die er sich gefallen lässt, machen ihn zu einem, der auch ausstrahlen kann. Erst dein Gutsein mit dir macht dich gütig zu anderen. Darum lässt Gott jeden Morgen seine Sonne

über dir aufgehen: Dass diese Güte dich erwärmt, um dann mit anderen gut zu sein.

Ein Gesicht allerdings fehlt oft in der langen Reihe der Barmherzigkeit. Du kennst es gut. Es ist dein eigenes. Und es sollte ganz vorne stehen. Sei vor allem zuerst einmal barmherzig mit dir selbst. Du kannst auch deinen Mitmenschen gar keinen besseren Gefallen tun. Denn alle Härte des Herzens, alle Ungnädigkeit mit anderen ist doch nur der verzweifelte Ausdruck fehlender Barmherzigkeit mit dir selbst. Fang also um Gottes willen an, zunächst einmal mit dir selbst ein wenig barmherzig zu werden. Sei dir selber gut. Dann wirst du auch gut mit den Menschen zur Linken und zur Rechten. Denn wer sich selbst



*Dieter Rathing  
Regionalbischof  
für den Sprengel  
Lüneburg*





## Neujahrskonzert 2021 mit dem Frielinghaus Ensemble

Das beliebte Neujahrskonzert mit dem Frielinghaus Ensemble soll am 4. Januar stattfinden.

Gustav Frielinghaus vereint in seinem Ensemble befreundete und international ausgezeichnete Musiker. Zur jährlich stattfindenden Norddeutschland-Tour gehört mittlerweile auch das Konzert in Hanstedt, das unter anderem auch in der Elbphilharmonie zu hören ist.

Auf dem Programm stehen zwei  
Streichquintette:

**Felix Mendelssohn Bartholdy,**  
Streichquintett A-Dur, op. 18  
**Antonín Dvořák,**  
Streichquintett Es-Dur, op. 97

Dvořák verbindet im Streichquintett tschechische Folklore mit Reiseeindrücken und lässt daraus seine »amerikanische« Klangsprache entstehen: zugleich kunstvoll und immer spontan wirkend. Nicht minder mitreißend ist das von jugendlicher Frische sprühende Streichquintett von Mendelssohn.

Frielinghaus Ensemble:  
Gustav Frielinghaus, Violine  
Leonard Fu, Violine  
Alejandro Regueira Caumel, Viola  
São Soulez Larivière, Viola  
Jakob Schall, Violoncello



Da nur eine begrenzte Zuhörerzahl (mit Corona-bedingten Hygiene-Maßnahmen) eingelassen werden darf, wird das Konzert zweimal aufgeführt - jeweils etwas kürzer und ohne Pause:

**Montag, 4. Januar, um 17.30 Uhr  
und um 20 Uhr.**

Eintrittskarten zu 15,- Euro (für Schüler und Studenten zu 7,50 Euro) gibt es nur nach einer Voranmeldung bei Eckhard Pfeiffer per E-Mail oder Telefon.

Mail: [E.Pfeiffer@onlinehome.de](mailto:E.Pfeiffer@onlinehome.de)  
Telefon: 04184 1618



Am 13. September haben wir in zwei Gottesdiensten unter freiem Himmel 36 Vorkonfirmandinnen begrüßt. Dieser Jahrgang soll dann im Frühjahr 2022 konfirmiert werden.

### MALEREIBETRIEB **Werner Witte** FARBENSHOP

Inh. Hans-Werner Witte

Wir beraten  
Sie gern!

FARBENSHOP WITTE • BUCHHOLZERSTR. 24 • 21271 HANSTEDT • 0 41 84 / 3 71

Montag - Freitag 9.30 bis 12.00 Uhr + 16.00 bis 18.00 Uhr

Tapeten • Bodenbeläge • Sikkens-Farbmischmaschine • Leinos-Naturharzfarben

Ausführung sämtlicher Maler- und Tapezierarbeiten • moderne Wisch- und Spachteltechniken

[www.malereibetrieb-witte.de](http://www.malereibetrieb-witte.de)

### Impressum

Der Gemeindebrief wird herausgegeben im Auftrag des Kirchenvorstandes  
der St.-Jakobi-Kirchengemeinde, 21271 Hanstedt.

Druck: Druckhaus Harms, 29293 Groß Oesingen.

Auflage: 4550

Redaktion: Georg Buhr (verantwortlich), Marcus Krause, Stephanie Riese

Lektorat: Hans-Jürgen Lipkow

Gestaltung, Layout: Fabienne Smarsly

Titelfoto: Georg Buhr

Der nächste Gemeindebrief erscheint Ende Februar 2020

Redaktions- und Anzeigenschluss: 1. Februar 2020

*Es ist unser Anliegen,  
den pflegebedürftigen  
Menschen das Verbleiben in  
der gewohnten Umgebung  
so lange wie möglich  
sicher und angenehm  
zu gestalten.*



**Heide-Pflegedienst**  
GmbH



## Unsere Leistungen

- ▶ **Kostenlose Beratung rund um die häusliche Seniorenbetreuung**
- ▶ **Leistungen nach ärztlicher Verordnung über Krankenkassen**
  - Medikamentengabe, Spritzen, Infusionen
  - Verbandswechsel
- ▶ **Palliativversorgung**
- ▶ **Besorgung von Rezepten, Medikamenten und Verordnungen**
- ▶ **Ambulante Versorgung im Rahmen von Pflegekassenleistungen wie**
  - Körperpflege
  - Speisen und Getränke bereiten und reichen
- Inkontinenzversorgung und Weiteres
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Verhinderungspflege, Vermeidungspflege
- ▶ **Betreuungseinsätze auf Dauer und in Vertretung der Angehörigen**
- ▶ **Beratung bei medizinischem Pflegehilfsmittelbedarf**
- ▶ **Nachweis über einen Beratungseinsatz nach § 37 Abs. 3 SGB XI**
- ▶ **Kostenlose Vermittlung von Hilfsmitteln, Hausnotruf, Essen auf Rädern und weiteren Dienstleistungen**

*Haben Sie Fragen rund um die Pflege?  
Wir beraten Sie gern bei Ihnen zu Hause!*

Winsener Straße 4 • 21271 Hanstedt  
E-Mail: [info@heidepflegedienst.de](mailto:info@heidepflegedienst.de) • [www.heidepflegedienst.de](http://www.heidepflegedienst.de)  
Ansprechpartner: Tim Rautenberg • Büro: Mo. - Fr. 9- 15 Uhr



**Georg Buhr Pastor**

Harburger Str. 2  
Tel.: 0 41 84 - 88 83 74  
georg.buhr@st-jakobi-  
hanstedt.de



**Marcus Krause Pastor**

Ostpreußenring 7  
Tel.: 0 41 84 - 544  
marcus.krause@st-jakobi-  
hanstedt.de



**Stephanie Riese  
Diakonin**

Tel.: 0176 - 41 87 16 89  
stephanie.riese@st-jakobi-  
hanstedt.de



**Volker Brückner  
Vorsitzender des  
Kirchenvorstandes**

Tel.: 0 41 85 - 53 61  
volkerbrueckner@st-jakobi-  
hanstedt.de



**Gaby Rohland  
Pfarrsekretärin**

Tel.: 0 41 84 - 224  
info@st-jakobi-hanstedt.de  
www.st-jakobi-hanstedt.de  
**Di. u. Do. 9–12 Uhr**  
und nach telefonischer  
Vereinbarung



**Doris Brückner  
Vorsitzende des  
Gemeindebeirates**

Tel.: 0 41 85 - 53 61



**Christina Dziewas  
Küsterin**

Tel.: 0175 - 97 70 292  
dziewas@st-jakobi-hanstedt.de



**Eckhard Pfeiffer  
Kirchenmusiker**

Tel.: 0 41 84 - 16 81  
e.pfeiffer@st-jakobi-  
hanstedt.de



**Sandra Koch  
Friedhofsverwaltung**

Harburger Str. 4  
sandra.koch@st-jakobi-  
hanstedt.de